



Auch aus Steinen, die Dir in den Weg gelegt
werden, kannst Du etwas Schönes bauen.

Johann Wolfgang von Goethe

Bauausschuss- und Umweltausschusssitzung

Am **Dienstag, 20.06.2023 um 19:30 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung statt.

Gremien:

Bauausschuss- und Umweltausschuss

Ort/Raum:

Rathaus Sitzungszimmer

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Bauantrag: Nutzungsänderung eines Nebengebäudes zu Schulungsraum für Grillseminare mit Vordachanbau
2. Anfragen

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene	2,00 EUR	Einzelkarte Erwachsene	1,00 EUR
Tageskarte Kinder	1,00 EUR	Einzelkarte Kinder	0,50 EUR



AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 16. Juni 2023
graue Tonne (Restmüll)

Vorschau:

Freitag, 23. Juni 2023
blaue Tonne (Papier)
braune Tonne (Bio)

Gemeindliche Wertstoffsammelstellen:

- **Kork und Batterien:**
OT Roßbach: Tonnen vor dem Bauhof
- **Energiesparlampen:**
Rathaus: Zimmer Nr. 1
- **CDs:** Rathaus: Foyer
- **Glascontainer:**
OT Leidersbach: Rot-Kreuz-Haus, MZH, Sportheim
OT Roßbach: Nahkauf-Markt, Pfarrheim, Feuerwehrhaus/Alter Schulhof
OT Ebersbach: Musikerheim, Netto-Markt
OT Volkersbrunn: Bushaltestelle
- **Elektro-Kleingeräte:**
OT Leidersbach: Container an der Mehrzweckhalle

Verloren / gefunden

- 1 schwarze Sonnenbrille – Fundort: Wasertretanlage Ebersbach
 - 1 Sonnenbrille mit Etui – Fundort: Wasertretanlage Ebersbach
- Der Verlierer wird gebeten, sich im Rathaus Zi.Nr. 1 zu melden.

Fundsachen Schule / Schulturnhalle / Mehrzweckhalle

Die Fundgegenstände werden an folgenden Plätzen gelagert:

Schule: Kleiderhaken im Eingangsbereich rechts

Schulturnhalle: Eingangsbereich rechts
Mehrzweckhalle: rechte Umkleidekabine (Bitte mit Hausmeister Wagner Kontakt aufnehmen)

Nach einem halben Jahr werden die Fundsachen entweder entsorgt oder einem caritativen Unternehmen übergeben.

STRASSENARBEITEN

OT Volkersbrunn, St.-Rochus-Straße

In der Zeit von 12.06. bis ca. 23.06.23 – Sanierung der Straßenoberfläche Vollsperrung

OT Ebersbach, Dornauer Weg

In der Zeit vom 13.06. – 23.06.2023 werden Asphaltarbeiten ausgeführt. Sanierung der kompletten Straßenoberfläche – Vollsperrung

OT Roßbach, Ringstraße

In der Zeit vom 30.05. bis voraussichtlich 31.12.2023 – Vollausbau – Vollsperrung

OT Leidersbach, Geheimrat-Fries-Straße

In der Zeit vom 12.06. – 23.06.23 Spülbohrungen – Vollsperrung (ab Anwesen Hs.-Nr. 19 bis Kreuzigungsgruppe)

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Rechtzeitig um den Sommeranfang am 21.06.2023 haben wir hochsommerliche Temperaturen. Das heißt auch, dass der

Wasserverbrauch steigt – im Haushalt, wie im Garten. Versuchen Sie dennoch Wasser zu sparen, denn die Klärung des Abwassers ist energieaufwändig. Nutzen Sie z. B. Regenwasser zum Gießen.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Mai 2023

Sterbefälle:

Schorck Elfriede, Plantagenweg 1 verstorben am 01.05.2023 in Leidersbach im Alter von 91 Jahren

Hasenstab Edgar, Weinbergstr. 15 verstorben am 20.05.2023 in Aschaffenburg im Alter von 81 Jahren

Gropper Peter, Brunnengasse 11 verstorben am 27.05.2023 in Erlenbach am Main im Alter von 76 Jahren



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Falschparker stören die Müllentsorgung

Zugeparkte Straßen führen dazu, dass Mülltonnen nicht geleert werden
Immer häufiger meldet das Abfuhrunternehmen zugeparkte Straßen oder Straßen-

Der Bürgermeister informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in dieser Woche möchte ich Sie über
die gemeindliche Gaststätte an der Mehrzweckhalle
informieren:

Die Betreiber haben auf eigenen Wunsch das Pachtverhältnis mit der Gemeinde Leidersbach beendet. In der Sitzung vom 16. Mai 2023 hat der Gemeinderat beschlossen, zunächst einige Schönheitsreparaturen sowie Arbeiten an den Sanitäranlagen durchzuführen und die Gaststätte neu zu verpachten. Die Pacht für die gemeindliche Gaststätte wird in naher Zukunft öffentlich ausgeschrieben.

Wir hoffen, mit einer Neuverpachtung ein weiteres attraktives Angebot für unsere Gemeinde zu gewinnen.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister Michael Schübler





Hohe Waldbrandgefahr!

Die Bevölkerung wird dringend gebeten, in Waldgebieten äußerste Vorsicht walten zu lassen und keinesfalls mit offenem Feuer zu hantieren oder zu rauchen!

abschnitte an die kommunale Abfallwirtschaft. Dies hat zur Folge, dass die Abfallbehälter nicht angefahren werden und somit auch nicht entleert werden können. Bei diesen Fällen versuchen die Müllwerker durch mehrfaches hupen auf sich aufmerksam zu machen. Oft hilft das Hupen und die Falschparker machen Platz. Gelingt dies nicht, wird die zugeparkte Straße ein zweites Mal angefahren. Sollte die Zufahrt wieder nicht möglich sein, erfolgt keine weitere Anfahrt. Die Mülltonnen müssen dann von den Anwohner*innen wieder zurückgeholt werden und es muss auf die nächste reguläre Abfuhr gewartet werden.

Zugeparkte Straßen sind aber nicht nur ein Ärgernis für die Anwohner*innen, sondern auch sicherheitsrechtlich bedenklich, nämlich dann wenn die Müllwerker versuchen, die Mülltonnen durch Fahrt über den Gehweg zu erreichen. Dies kann Fußgänger gefährden und die Gehwege beschädigen. Bitte achten auch Sie künftig beim Abstellen Ihres PKWs auf die Befahrbarkeit der Straßen, nicht nur für Müll- sondern auch für Rettungsfahrzeuge!

Friedhofsabfälle gehören nicht auf den Grüngutplatz

Im Landkreis Miltenberg werden Grünabfälle über die gemeindlichen Grünabfallsammelplätze gesammelt. Die Trennung erfolgt vor Ort in krautige und holzige Grünabfälle. Die krautigen Abfälle, wie Rasenschnitt, werden über den bereitgestellten Container erfasst, die holzigen Abfälle, wie beispielsweise Äste oder Heckenschnitt, auf dem Lagerplatz. Trotz den bekannten Trennpflichten kommt es häufig vor, dass auch Friedhofsabfälle über die Grüngutplätze entsorgt werden. Grundsätzlich sollen Friedhofsabfälle nicht über den Grüngutplatz sondern über die Biotonne entsorgt werden. Der organische Anteil dieser Abfälle wie Blumen, Äste oder Zweige kann in die Biotonne gegeben werden, die damit verbundenen Fremdstoffe jedoch nicht. Drähte, Kerzen, Schleifen oder Dekorationsartikel haben in der Biotonne nichts verloren und sind getrennt über die Restmülltonne zu entsorgen! Sollten sich Fremdstoffe und die Grünabfälle nicht trennen lassen, ist alles über den Restmüll zu entsorgen.

Bitte achten Sie deshalb künftig darauf, alle Gegenstände – die eben nicht aus organischem Material bestehen- vor der Entsorgung zu entfernen. Denn nur aus sortenrein erfassten Grünabfällen wird bester Biodünger.

Kein Tempo 30 mehr aus Lärmschutzgründen in Leidersbach

Das Landratsamt Miltenberg hebt die erst im Juli 2022 erlassene Anordnung zur Beschränkung der Höchstgeschwindigkeit von Tempo 30 aus Lärmschutzgründen in der Ortsdurchfahrt Leidersbach, der Kreisstraße MIL 11, auf. Im Bereich der Einmündung Marienplatz bis zur Einmündung Waldweg bleibt es allerdings auf einem Abschnitt von gut einem Kilometer Länge bei Tempo 30. In diesem Streckenabschnitt hat das Staatliche Bauamt die Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit aufgrund von Fahrbahnschäden angeordnet. Die Straßenmeisterei Mainaschaff wird die Beschilderung bereits am kommenden Dienstag, 13. Juni, entsprechend anpassen.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit war im Bereich der Ebersbacher Straße 14 (Abschnitt 140, Station 1,295) bis zur Hauptstraße 210 (Abschnitt 140, Station 4,340) zu Tages- und Nachtzeiten auf 30 Stundenkilometer beschränkt worden. Hintergrund der Anordnung vom 21. Juli 2022 war der gesetzlich definierte Schutz der Wohnbevölkerung vor Lärm auf Grundlage des Paragraphen 45, Absatz 1, Satz 2 Nr. 3 der Straßenverkehrsordnung. Die Richtwerte aufgrund der Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm waren nach einer Lärmrechnung des Staatlichen Bauamtes unter Zugrundelegung der Verkehrszahlen aus dem Jahr 2015 in großen Teilen des genannten Streckenabschnitts überschritten.

Da mittlerweile neue Verkehrszahlen vorliegen, hatten Gemeinde Leidersbach, Landratsamt Miltenberg und Staatliches Bauamt vereinbart, die Lärmbelastung neu zu berechnen. Diese Vereinbarung war das Ergebnis eines Runden Tisches unter Vorsitz von Landrat Jens Marco Scherf und Bürgermeister Michael Schüßler mit den Fraktionsvorsitzenden des Leidersbacher Gemeinderats. Nach einer erneuten Lärmrechnung unter Anwendung der neuen Verkehrszahlen wurde nun keine Überschreitung der Lärmgrenzwerte mehr festgestellt. Weiter wurde festgestellt, dass es bei der Ermittlung der Verkehrszahlen aus dem Jahr 2015, insbesondere im Bereich Schwerverkehr, zu einer aus heutiger Sicht nicht nachvollziehbaren Spitzenbelastung gekommen war. Der von Fahrbahnschäden betroffene Streckenabschnitt der Hauptstraße zwischen der Einmündung Marienplatz und der Kreuzung Hauptstraße/Waldweg/Geheimrat-Fries-Straße soll in einer größeren Erhaltungsmaßnahme ertüchtigt werden. Die Umsetzung dieser Bauarbeiten soll mittelfristig im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme von Gemeinde Leidersbach (federführend) in Kooperation mit dem Landkreis erfolgen. Bis zur Erledigung der Baumaßnahme wird die Anordnung des Staatlichen Bauamtes für Tempo 30 gelten.

Es tickt im E-Schrottcontainer?

Im Landkreis Miltenberg ticken die E-Schrottcontainer nicht ganz richtig? Richtig! Kürzlich wurde eine Bombe in einem tickenden E-Schrottcontainer für Kleingeräte mit Akku vermutet. Wie sich später herausstellte handelte es sich aber nur um einen funktionsfähigen Wecker mit noch intakter Batterie.

Die kommunale Abfallwirtschaft möchte deshalb über die korrekte Entsorgung von Elektrokleingeräten informieren. Unter Elektrokleingeräten versteht man Elektrogeräte mit einer Kantenlänge bis 30 cm. In fast jeder Kommune im Landkreis stehen zwei Container für die Entsorgung von Geräten mit Akku oder Batterie und Geräten mit Kabel zur Verfügung. Grundsätzlich gilt also, Geräte mit Kabel wie beispielsweise der Föhn oder der Toaster müssen in den Container für Geräte mit Kabel. Geräte wie Handys oder Wecker in den Container mit Akku bzw. Batterie. Hierbei sollte, wenn möglich, vor dem Geräteeinwurf die Batterie bzw. der Akku entfernt werden. Aufgrund der leichten Entzündbarkeit müssen Batterien und Akkus gesondert gesammelt werden, beispielsweise über die Altbatterietonnen auf den Wertstoffhöfen, über die Problemabfallsammlung oder über die Sammelboxen der Verkaufsstellen. Des Weiteren kön-

nen die Geräte bei der Problemabfallsammlung oder auf den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Jagdgenossenschaft Heimbuchenthal

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Heimbuchenthal am **Donnerstag, 29. Juni 2023 um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Linde“ in Heimbuchenthal** ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier links und rechts der Elsava in Heimbuchenthal gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Jagdvorsteher Robert Kullmann mit Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Verlesen und Anerkennung des Protokolls der letzten Jagdgenossenschaftsversammlung vom 03.06.2022
4. Bericht zum vergangenen Jagdjahr 2022/2023 durch den 1. Jagdvorsteher Robert Kullmann
5. Kassenbericht durch Bürgermeister Rüdiger Stenger
6. Bericht der Kassenprüfer Dieter Schäfer und Karlheinz Klameth

7. Entlastung der Kassenführung und der Vorstandschaft
8. Bericht des 1. Bürgermeisters Rüdiger Stenger zu Wegebaumaßnahmen
9. Beschlussfassung über den Antrag von Jagdpächter Holger Streit für die Aufnahme von Bernhard Westarp als Mitpächter in das Jagdrevier links der Elsava
10. Beschlussfassung über die beantragte Jagdpachtverlängerung des Revieres rechts der Elsava durch die Jagdpächter Günter Hefner und Tobias Bozem um weitere 9 Jahre
11. Beschlussfassung über die beantragte Jagdpachtverlängerung des Revieres links der Elsava durch die Jagdpächter Holger Streit und Bernhard Westarp um weitere 12 Jahre
12. Ergänzungswahl für einen weiteren Beisitzer
13. Verschiedenes

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen, vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Robert Kullmann, Jagdvorsteher

Studieren am Campus Miltenberg

Hybride Informationsveranstaltung des Studiengangs Mittelstandsmanagement



Für Studieninteressierte, Eltern und Unternehmern!

Mittelstandsmanagement – das Studium, das in Dein Leben passt! Wir laden Sie recht herzlich zu unserer

Hybrid-Informationsveranstaltung (direkt am Campus in Miltenberg oder online) der TH Aschaffenburg ein:

Wann? 17.07.2023 ab 17:30 – 19:00 Uhr
 Wo? Direkt am Campus in Miltenberg, Gartenstr. 21 oder online: Link an diesem Tag unter www.th-ab.de/mima oder www.campus-miltenberg.de/termine
 Die Studiengangsleiterin Prof. Dr. Victoria Bertels des Studiengangs Mittelstandsmanagement und das ganze Team freuen sich schon sehr auf Sie

Deutsches Rotes Kreuz



Jede Generation braucht ihre Blutspender

DRK-Blutspendedienste rufen mit bundesweiter Kampagne #missingtype zu langfristigem Engagement auf

Am 14. Juni ist Weltblutspendetag. Auch in diesem Jahr ist er all jenen Menschen gewidmet, die freiwillig und unentgeltlich Blut spenden oder sich ehrenamtlich für die Blutspende engagieren.

Die gesicherte Versorgung von Patientinnen und Patienten mit überlebenswichtigen Blutpräparaten ist jedoch kein Selbstläufer, sondern ein fragiles System, das im Jahresverlauf durch unterschiedlichste Einflüsse mitunter bedrohlich ins Wanken gerät. Die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) blicken aktuell aufgrund erhöhter Blut-Bedarfe auf Seiten der Kliniken sowie der damit kollidierenden Ferienzeit wieder mit Sorge auf den anstehenden Sommer. „Ein Mangel an Blutkon-

serven wie in der Sommerferien-Saison 2022 sollte sich nicht wiederholen. Wir appellieren an alle spendefähigen Menschen in Deutschland die angebotenen Blutspendedetermine in den kommenden Monaten kontinuierlich hoch auszulasten“, sagt Dr. Franz Weinauer, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Blutspendedienste des DRK.

Die Blutspende in Deutschland steht, wie auch andere gesellschaftliche Bereiche, vor der großen Herausforderung des demografischen Wandels. Allein die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) verlieren in den nächsten Jahren 275.000 Spenderinnen und Spender aus der spendestarken Babyboomer-Generation. Die altersbedingte Konsequenz: Aus Spendern werden Empfänger, dadurch steigt der Bedarf an Blutpräparaten. Dies bedeutet, dass es dringend mehr Menschen benötigt, die zum ersten Mal Blut spenden und dann sprichwörtlich am Ball bleiben. Jede Generation braucht ihren eigenen, großen Spenderstamm, um das solidarische Versorgungssystem aufrechtzuerhalten. Jetzt ist die Zeit für einen Generationswechsel gekommen!

DRK-Blutspendedienste mit bundesweiter Kampagne

Um auf diese enorme Herausforderung aufmerksam zu machen und neue Spenderinnen und Spender zu gewinnen, rufen die DRK-Blutspendedienste im Rahmen ihrer Kampagne #missingtype – **erst wenn's fehlt, fällt's auf** mit prominenter Unterstützung Menschen dazu auf, sich als Lebensretter von nun an dauerhaft und regelmäßig zu engagieren.

Als Botschafterinnen und Botschafter nutzen Motsi Mabuse, Laura Wontorra sowie Mats Hummels ihre Stimme, um noch mehr Menschen für ein kontinuierliches Blut-

Einladung zum Sommerfest bei der Müllumladestation Erlenbach

15.07.2023, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Die Müllumladestation Erlenbach wurde am 02.11.1998 in Betrieb genommen. Sie liegt im Einwohnerschwerpunkt des Landkreises und hat sich von einer Umladestation für Restmüll mit kleinem Wertstoffhof und stationärer Problemabfallannahmestelle weiterentwickelt zur wichtigsten Abfallwirtschaftsanlage im Landkreis Miltenberg.

Bei der Müllumladestation Erlenbach wird inzwischen der gesamte im Landkreis anfallende Restmüll für den Weitertransport zum Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt umgeschlagen. Außerdem werden zahlreiche weitere Abfallfraktionen wie z.B. Altpapier, Altholz, Bauschutt oder Elektroaltgeräte verladen und zu den jeweiligen Verwertungsanlagen transportiert.

Der Wertstoffhof der Müllumladestation Erlenbach wurde 2006 deutlich vergrößert und bietet für nahezu alle anfallenden Abfälle ortsnahe Entsorgungsmöglichkeiten.

Aus Anlass des 25jährigen Bestehens der Müllumladestation Erlenbach lädt der Landkreis Miltenberg zu einem Sommerfest bei der Müllumladestation Erlenbach ein. Neben interessanten Informationen zur Vermeidung und Verwertung von Abfällen wird ein abwechslungsreiches (Kinder-)Programm geboten und es lockt ein Gewinnspiel. Der Blick hinter die Kulissen lohnt sich.

Wann: 15.07.2023, 14:00 – 17:00 Uhr

Wo: Müllumladestation Erlenbach, Südstraße 2, 63906 Erlenbach a.Main

Der Landkreis Miltenberg, Kommunale Abfallwirtschaft, freut sich über zahlreiche Besucher.

Wir feiern!

25 Jahre Müllumladestation

am Samstag, 15. Juli 2023 von 14 - 17 Uhr

Südstraße 2 · Erlenbach

- Blick hinter die Kulissen
- Infos zur Abfallentsorgung
- Besichtigung der Müllautos
- Essen und Getränke, Cocktails
- Hüpfburg und Spielgeräte
- Puppentheater „Larifari“, 15 Uhr
- Musik mit der Band „Chocola“
- Gewinnspiel mit tollen Preisen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

spende-Engagement zu begeistern. Der Fußball-Weltmeister setzt sich bereits seit mehreren Jahren für die Blutspende ein. Ausgehend von einer 5 Tage-Woche werden in Deutschland täglich ca. 15.000 Blutspendende benötigt, um das Gesundheitssystem mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Die DRK-Blutspendedienste tragen durch ihre Arbeit 75% des benötigten Aufkommens – allein das DRK muss daher täglich rund 11.000 Menschen zu einer Blutspende bewegen. Ein Wert, den es nach einhelliger Einschätzung von Fachleuten, für die Zukunft zu steigern gilt.

Alle Informationen zu #missingtype finden Sie unter www.missingtype.de.

martinusforum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Wer hat wann und warum welche Bücher verbrannt?

Di. 27.06.2023, Beginn 19.30 Uhr

Ein Streifzug durch die Geschichte von Zensur und Bücherverbrennung

Referent: Hans Martin Weikmann

Letzte Hilfe

Mi. 28.06.2023, Beginn 17.00 Uhr

Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg

Der Letzte-Hilfe-Kurs ist für interessierte Menschen, die lernen möchten, was sie für die ihnen nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Referenten: Petra Schwarzhaupt, Harald Krause

Weitere Termine: 25.10./29.11.2023

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Schmerlenbach

Wer innehält, hält das Innere

Di. 20.06.2023, Beginn 19.30 Uhr

Einführung und Einübung in die Kontemplation

Referentin: Petra Speth

Weitere Termine: 04.07./05.09./10.10.2023

Kalligrafie

Fr. 22.09.2023, Beginn 18.00 Uhr bis

So. 24.09.2023, Ende 13.00 Uhr

In diesem Wochenend-Kurs lernen Sie das Schreiben der Englischen Schreibschrift und die Grundzüge typografischer Blattgestaltung.

Referent: Michael Pieroth

Atemseminar

Fr. 27.10.2023, Beginn 10.00 Uhr bis

So. 29.10.2023, Ende 17.00 Uhr

Wochenend-Kurs

Erleben Sie wie es ist zu atmen. Meditative Bewegungsübungen und Dehnungen lassen Körper und Seele aufatmen. Stilles Sitzen ergänzt das aktive Tun.

Referentin: Petra Schermer

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.,

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,

mail: info@martinusforum.de

Bistum Würzburg

Christsein unter den Menschen

Diözese Würzburg KdöR – Fachstelle

Ehe und Familie Region Aschaffenburg

Im Rahmen der Vatertage 2023 bieten wir

Vätern mit Kindern ab 10 Jahren am Samstag, 08.07.2023, 13.00 – 14.30 Uhr oder

15.00 – 16.30 Uhr am Waldhaus Obernburg (www.waldhaus-obernburg.de) **den**

Outdoorescaperoom „Die Waldgeister“ an.

Beim Escaperoomspiel „Die Waldgeister“

geht es darum, die quirligen Waldgeister

zu finden. Denn sie sind gerne in den Wäldern

Obernburgs unterwegs und haben Spaß

daran, sich zu verstecken und anderen

Rätseln zu stellen. Und da seid ihr gefragt.

Knobeln, Rätsel knacken, Gegenstände

finden und vieles mehr erwartet euch

bei diesem Outdoorescaperoomspiel. Werdet

ihr das Versteck der Waldgeister entdecken

können?

Die Kosten für diese Veranstaltung betragen

15,00 € pro Vater mit Kindern (inkl. Getränke).

Eine verbindliche Anmeldung für eine

Spieleunde (Beginn um 13.00 Uhr oder Beginn

um 15.00 Uhr) ist erforderlich bei: Dekanatsbüro

Aschaffenburg (dekanatsbuero.ab@bistum-wuerzburg.de, 06021/392123)

Anmeldeschluss ist Freitag, der 23.06.2023.

Weitere Informationen zu den Vatertagen

gibt es unter www.vatertage-untermain.de,

für Fragen richten Sie bitte Ihre Email an

thorsten.seipel@bistum-wuerzburg.de.

Bereit für die Unternehmens-

gründung? 

Wir geben Ihnen am

27.06.2023 von 18.00 bis

ca. 20.00 Uhr einen Einblick in die **Grund-**

lagen der Unternehmensgründung, es erwarten

Sie interessante **Vorträge** zu folgenden

Themen:

Businessplan – Aufbau, Inhalt & Anforderungen

Der Businessplan stellt für viele Gründer:innen

eine große Herausforderung dar – das muss

es nicht. Wir stellen Ihnen in kompakter

Form alle Bestandteile des Businessplans

vor. (Referent: Thorsten Stürmer, ZENTEC

GmbH)

Do's & Dont's bei der Gründung

Die Wirtschaftsexperten von Aktivsenioren

e.V. zeigen Ihnen, auf was es bei einer

erfolgreichen Gründung ankommt und

welche Fehler vermieden werden können.

Außerdem erfahren Sie mehr über die

ehrenamtliche Tätigkeit der Wirtschaftsexperten

und wie sie auch Sie bei der Unternehmens-

gründung unterstützen können. (Referenten:

Dr. Wolfgang Lohmann & Dr. Alfred

Beeck, Aktivsenioren e.V.)

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet

in der ZENTEC GmbH statt.

Anmeldung unter

www.zentec.de/veranstaltungen

Anmeldeschluss ist am 22.06.2023

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022

/ 26 -1110, anmeldung@zentec.de

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung 06028 / 97410

1. Bürgermeister Michael Schüßler 0151 / 19652254

2. Bürgermeister Andreas Hein 0173 / 9162707

Bauhof 06092 / 5641

Notruf Wasserversorgung 06092 / 821846

Notruf AMME Abwasserentsorgung 0160/96314441

Störung Kanalnetz 06023/96690

Mehrzweckhalle 06028 / 4195

Schule 06028 / 7431

Schule – Telefax 06028 / 995530

Mittagsbetreuung Schule 06028 / 995531

Bücherei 06028 / 974122

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Feuerwehrhaus 06028 / 991933

Feuerwehr OT Ebersbach: 06028 / 2180939

1. Kdt. Thomas Seitz 06028 / 2180939

Feuerwehr OT Leidersbach: 0162 /2516246

1. Kdt. Benedikt Schüßler 0171/3800862

Feuerwehr OT Roßbach: 06092 / 6830

1. Kdt. Markus Pfeifer 06092 / 6830

Feuerwehr OT Volkersbrunn: 06092 / 6830

1. Kdt. Anton Elbert 06092 / 6830

Notruf Polizei 110

Polizeiinspektion Obernburg 06022 / 6290

Rufnummern der Ärzte in Leidersbach

Allgemeinärzte

Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt 06028/9791250

Zahnarzt

Dr. med. dent. Olaf Doeber, Hauptstr. 109, Zahnarzt 06028/5533

Seniorenkreise – Ansprechpartner

Ulrike Kunkel 06028 / 6703

Nachbarschaftshilfe:

Mobil-Nr. 0151/53718910

oder

Heidelinde Burkholz 06028 / 99 97 902

Strom:

bayernwerk AG 09391/903-0

bayernwerk Stromversorgung 0941/28003311

bayernwerk Störungsnummer 0941/28003366

Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-

stelle Untermain (Erlenbach) 0931/27943

Störungsdienst: 0941/28003355

Caritas-Sozialstation, Sulzbach 06028/9778375

BRK-Service-Center

Miltenberg 09371 / 947330

Geschäftsstelle Obernburg 06022 / 6181-0

Beerdigungsinstitut

Wegmann 06021 / 23424

Bestattungen Brand –

Trauerhilfe mit Herz 06092 / 4659999

Beratungsstelle für Senioren

und pflegende Angehörige

Miltenberg 09371 / 6694920

Erlenbach a. Main 09372 / 9400075

Internet unter Gesundheit und Soziales

www.seniorenberatung-mil.de

www.bd-untermain.de

Ökumenische TelefonSeelsorge –

anonym, kompetent, 0800 / 111 0111

rund um die Uhr oder 088 / 111 0222

Gesundheitsamt

LRA Miltenberg 09371 / 501-523



Einladung

zum
Kindergartenfest
am 18.06.2023

Wir beginnen um 13.30 Uhr mit der Aufführung
Auf der Hutzelhöhe ist was los
im Pfarrheim Roßbach.

Anschließend erwartet Sie:
15.00 Uhr – 17.00 Uhr eine Spielstraße
und verwöhnt werden Sie in dieser Zeit
mit Bratwurst, vegetarischen Stangen,
Waffeln,
Kaffee + Kuchen
und natürlich Getränken.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Kinder, Vorstandschaft,
Elternbeirat & Kiga-Team des
Kindergarten Roßbach
Bayernstr. 10



EINLADUNG ZUM 1.



GERAS
Seniorenpflege "Leidersbach"

Sammerfest

Am Samstag, den 08.07.2023
von 11:00 bis 17:00 Uhr

Hausführungen alle volle Stunde
Musikalische Unterhaltung mit DJ Marcus
Tanzvorführung und Tanzworkshop

Für den kleinen und großen Hunger:
Gegrilltes und Salate - Kaffee und Kuchen

Für unsere kleinen Gäste:
Hüpfburg – Kinderschminken – süße Waffeln

Wir freuen uns auf alle Bewohner mit ihren Angehörigen

KINDERGARTEN- NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41,
Tel. 06028/1589

kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140,
Tel. 06028/1552

fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207

kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3,

Tel. 06028/9930906

info@kinderkrippe-hosenmatz.de

„SPRUCH DER WOCHE“

Uhren kann man anhalten,
die Zeit läuft weiter.

Anselm Grün

BEREITSCHAFTSDIENSTE

❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**
116 117

❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**

❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte**
112 oder 06021 – 4561090

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im
Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwall-
stadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfah-

ren über die Vermittlungszentrale der Kas-
senärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel.
116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr
an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

Sa./So. 17./18. Juni 2023

Frau Dr. Birgit Kaiser-Heiermann,
Frühlingstr. 10, 63933 Mönchberg,
Tel. 09374/2667

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis
Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr
am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-
tages

**Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der
Tierärzte erfahren Sie direkt bei Ihrem
Haustierarzt.**

Waldbrandgefahr im Landkreis Miltenberg

Aufgrund der trocken-heißen Witterung der letzten Tage und
der regenarmen Wochen ist die Waldbrandgefahr auch im
Landkreis Miltenberg extrem hoch.

Das Landratsamt weist darauf hin, dass von Anfang März bis
Ende Oktober das Rauchen im Wald generell verboten ist, um
folgeschweren Waldbränden vorzubeugen.

„Schon ein einzelner Funke, etwa durch Mulchen der Ackerflä-
chen am Waldesrand oder eine weggeworfene Zigarette, kann
Gras, Nadelstreu und auf dem staubtrockenen Waldboden
liegende Zweige und Reisig entzünden“, warnt Landrat Jens
Marco Scherf vor den verheerenden Folgen für Mensch und
Natur und bittet alle Bürger*innen, extrem vorsichtig zu sein.
Der Waldbrandgefahrenindex WBI zeigt die Waldbrandgefahr
in fünf Gefahrenstufen an – von 1 (sehr geringe Gefahr) bis 5

(sehr hohe Gefahr). Schon jetzt
gilt in Bayern die Gefahrenstufe
„hoch“, teilweise „sehr hoch“,
im Landkreis Miltenberg ist die
Gefahrenstufe 4 bereits erreicht. Auf der Seite des Deutschen
Wetterdienstes können alle Informationen hierzu unter
www.dwd.de/DE/leistungen/waldbrandgef/waldbrandgef.html
abgerufen werden.



Zu Zeiten erhöhter Waldbrandgefahr werden ausgedehnte
Waldgebiete Bayerns durch bis zu 400 ehrenamtliche Luft-
beobachter mit über 159 Flugzeugen und 2 Hubschraubern
überwacht. Auch in den kommenden Wochenenden wird die
Luftbeobachtung im Landkreis Miltenberg durch ehrenamt-
liche Helfer sichergestellt, um aus der Luft erkannte Wald-
brände an die Einsatzzentralen zu melden.

= Damals! =

Bekanntmachung durch den Schelle Anton (Anton Ott)! Er läutete mit der Schelle = Glocke und verkündete amtliche Nachrichten im OT Leidersbach!

Dies war im 1. Weltkrieg bei Lebensmittelknappheit besonders wichtig!

4. Mai 1916: Wenn einer Butter, Eier, Milch auswärts liefern will, z.B. Roßbach, Ebersbach, Aschaffenburg, muss er die Genehmigung der Verteilungsstelle haben!

6. Mai 1916: Wenn einer einen Kriegsgefangenen zur Arbeit haben will, muss er sich beim Bürgermeister melden.

13. Mai 1916: Wer Kartoffeln abgeben kann, kann sie im Lagerhaus Sulzbach abliefern. Der Zentner (50 kg) wird mit 5.05 Mark vergütet.

29. Mai 1916: Nach dem Gottesdienst müssen alle Männer im Rathaus den Bestand an Vieh, Ziegen, Schweine melden. Wenn Männer verhindert sind, müssen die Frauen kommen. Wer nicht kommt, wird mit 3 Mark bestraft.

10. Juni 1916: Ab Morgen dürfen keine Kartoffeln gefüttert werden. Sie müssen alle zum Verkauf bereit gehalten werden.
Quelle: HGV Leidersbach

gegrillte Putenbrust mit Kartoffelgratin und Salat

-Fruchtjoghurt-

SENIOREN-NACHRICHTEN

Arbeiterwohlfahrt



Im Juni zeigt das AWO-Seniorenkino in Zusammenarbeit mit der Kino Passage am **Dienstag, 20. Juni 2023 um 14:30 Uhr** die Komödie „300 Worte Deutsch“



300 Worte Deutsch müssen die türkischen Einwanderer

lernen, um in Züli Aladags Culture-Clash-Komödie die Einreise bewilligt zu bekommen, sonst werden sie von Dr. Ludwig Sarheimer (gespielt von Christoph Maria Herbst) wieder abgeschoben.

Das Kino-Café öffnet um 13:30 Uhr. Der Eintritt beträgt für alle 6,00 Euro.

Kartenreservierung: 0 93 72 / 51 97

GEMEINDEBÜCHEREI

Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

VERANSTALTUNGS-KALENDER

17.6. Ehrenabend, Eintracht Leidersbach, MZH

18.6. Sommerfest, Kindergarten Roßbach

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

Samstag, 17. Juni 2023

Markt-Apotheke, Fährstraße 2, 63839 Kleinwallstadt, Tel. 06022/21225

Sonntag, 18. Juni 2023

Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/9100

Montag, 19. Juni 2023

Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/8960

Dienstag, 20. Juni 2023

Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, 63933 Mönchberg, Tel. 09374/99927 und Sebastian-Apotheke, Balduinstr. 4, 63762 Großosth.-Wenigumstadt, Tel. 06026/4883

Mittwoch, 21. Juni 2023

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

Donnerstag, 22. Juni 2023

Apotheke am Markt, Breite Str. 6, 63762 Großostheim, Tel. 06026/4915

Freitag, 23. Juni 2023

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach



OT Leidersbach, Staudenweg 31, Tel. 06028/7431

Speiseplan vom 19. – 22. Juni 2023

Montag:

gebackener Serviettenknödel mit Buttergröstl und Salat
Bratwürste mit Kartoffelbrei und Sauerkraut

-Schokopudding-

Dienstag:

Kartoffel-Nudel-Auflauf mit buntem Frischgemüse

-Himbeerquark-

Mittwoch:

Spaghetti mit Tomatensoße und grünem Salat

Spaghetti „Bolognese“ mit grünem Salat

-Obst der Saison-

Donnerstag:

Apfelpfannkuchen mit Vanillesoße

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 17.06.23	Sonntag 18.06.23	Montag 19.06.23	Dienstag 20.06.23	Mittwoch 21.06.23	Donnerstag 22.06.23	Freitag 23.06.23	Samstag 24.06.23	Sonntag 25.06.23
Leidersbach		10:00 Messfeier Pfr. Schüssler				19:00 Messfeier Pfr. Wissel		18:00 Vorabendmesse Pfr. Schüssler	
Ebersbach	18:00 Vorabendmesse Pfr. Geiger						19:00 Messfeier Pfr. Wissel		
Roßbach		10:00 Messfeier Pfr. Wissel 11:15 Tauffeier Pfr. Wissel 14:00 Rosenkranz	18:30 „Haltestelle“ an der Bushaltestelle „Wanderparkplatz Roßbach“ GR Rainer Kraus		19:00 Messfeier Pfr. Wissel			14:00 Taufe Pfr. Wissel	14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn		10:00 Wort-Gottesfeier A. Büttner		19:00 Messfeier Pfr. Wissel	19:00 Rosenkranz an der Banneuxkapelle K. Stein	ca. 17 Uhr Eintreffen der Walldürwallfahrer aus Schöllkrippen	7:30 Wallfahrts-gottesdienst für die Walldürwallfahrt aus Schöllkrippen Pfr. Wissel	18:00 Vorabendmesse Pfr. Wissel	